

Versetzung/Kündigung oder anders Bundeland?

Beitrag von „ndsMarkus“ vom 27. August 2008 20:44

Nochmal - deine Versetzung kann höchstens zwei Jahre verzögert werden! Die Entscheidung zur Freigabe trifft NICHT dein Schulleiter. Er kann zwar Steine in den Weg legen, mehr aber nicht.

Es kommt auch auf deine Begründung an. Gib eben die Verlagerung deines Lebensmittelpunktes o.Ä. als Versetzungsgrund an.

"Meine Frage ist doch bloß, ob es die - zumindest theoretische - Möglichkeit gibt, einer verweigerten Versetzung ein Schnippchen zu schlagen..."

Ein Schnippchen schlägst du dir mit einer Kündigung nur selber.

in diesem Sinne :wink: :wink: :wink: